



Lang geflogen und jung geblieben !



Jahresbericht 2014/2015

Kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr

36 Mitglieder und Gäste trafen sich am 27. Mai 2014 zur 42. Generalversammlung auf dem Flugplatz Montricher. Zum traditionellen Herbstausflug kamen am 18. September 96 Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf den Brienzersee.

Wir haben die Junioren-Nationalmannschaft wieder im üblichen Rahmen materiell unterstützt und konnten ausser-dem am 22. November an der Segelflugkonferenz in Grenchen den Damen-Förderungspreis sowie die Junioren-Förderungspreise verteilen.

Der Vorstand vertrat die VSV an verschiedenen Anlässen innerhalb des Aero-Clubs. Auf unserer HomePage www.segelflug.ch (Klick auf Veteranen) sind laufend Informationen und Reportagen zu finden. Das Buch "Segelflug-Chronik – Die Geschichte des Schweizer Segelflugs" kam gut an und wird, solange Vorrat, VSV-Neumitgliedern weiterhin gratis abgegeben.

Mitglieder

Nach Abzug der Abgänge im vergangenen Jahr (16 Todesfälle, 5 Austritte) und 12 Beitritten zählten wir 597 Mitglieder per 18.3.2015. Seit dem letzten Jahresbericht haben uns wieder einige treue und mit dem Segelflug eng verbundene Mitglieder für immer verlassen. Folgende Todesfälle wurden bekannt:

Edi	BRUN	1922	Samuel	RIEBEN	1927
Rolf	CHARRIER	1941	Heinz	THUT	1932
Pio	dalla VALLE	1926	Paul	WIDMER	1924
Jürg	GEMPELER	1939	Fritz	WÜNSCHE *	1924
Waldemar	HAAS	1915	René	ZAHND	1950
Roland	HADORN	1918			
Hans	ITEN	1926			
Robert	JUTZI	1926			
Köbi	MEISSER	1927			
Ettore	MONZEGLIO	1926			
Ernst	MÜLLER	1921			

* gestorben 2013

(die Liste à jour folgt an der GV)

Einige unter diesen Veteranen hatten die Aviatik und den Segelflug in der Schweiz ihr Leben lang massgebend mitgeprägt. Wir halten ihr Andenken in Ehren !

Generalversammlung auf dem Flugplatz Montricher

Mit der 42. Generalversammlung vom 27. Mai fand unsere GV zum fünften Mal während den Schweizer Segelflugmeisterschaften auf dem Flugplatz Montricher statt. Nochmals herzlichen Dank den beiden Gruppen Genf und Vaud (GGVVM und GVVVM) für die vorzügliche Gastfreundschaft. Leider herrschte, wie schon in den letzten 3 Jahren auch, kein Flugwetter, sodass unsere Generalversammlung wieder zum Hauptanlass des Tages auf dem Flugplatz wurde. Bruno Ruchti hat Urs Bläsi im Vorstand abgelöst..

Herbstausflug auf dem Brienzersee

Mit 96 Teilnehmern und Teilnehmerinnen waren wir dieses Jahr am 18. September auf dem Brienzersee weniger zahlreich als sonst üblich an unseren Herbstausflügen. Vier Stunden waren wir mit der MS "JUNGFRAU" unterwegs. Nach dem Ablegen in Interlaken-Ost ging die Rundfahrt unter der imposanten Eisenbahnbrücke hindurch auf den See und weiter Richtung Giessbach mit dem alten malerischen Hotel und den schönen Wasserfällen bis Brienz und wieder zurück. Der offerierte Apéro und das schmackhafte Mittagessen sorgten, trotz mehrheitlich bedecktem Himmel, wie immer für gute Stimmung. Und selbstverständlich wurde die Gelegenheit zum Austausch alter Erinnerungen unter Kameraden rege benützt.

Herzlichen Dank an Bruno Ruchti und Werner Locher für die ausgezeichnete Organisation.

Junioren-Förderungspreise, Damen-Förderungspreis und Unterstützung der JNM

Von den 42 Juniorinnen und Junioren, die im Berichtsjahr an Wettbewerben teilgenommen hatten, konnten 12 für die VSV-Preise klassiert werden. Die Gewinner der drei traditionellen Preise (inkl Wanderpreis für den ersten Platz, sowie je ein Erinnerungsteller) sind:

Lang geflogen und jung geblieben !

1. Mike Hürlimann	SG Lägern	174.50 Pt	CHF 1500
2. Simon Gantner	SG Winterthur	157.70 Pt	CHF 1250
3. Tizian Steiger	SG Lägern	155.39 Pt	CHF 1000

Der Aufmunterungspreis (beinhaltet eine Wettbewerbswertung mehr als die Preise 1-3) ging an:
Jonas Pitschen SG Zürich 147.60 Pt CHF 500

Der Damenförderungspreis wurde gewonnen durch:
Barbara Meyer SG Knouneramt+ VSSF 109.01 Pt CHF 1000

Die Preise im Gesamtwert von 5250 Franken wurden durch den Präsidenten am 22. November 2014 an der Segelflugkonferenz in Grenchen den Gewinnern überreicht.

Die 10 Piloten der JNM erhielten individuelle Unterstützungsbeiträge in bar von insgesamt 4850 Franken. Dazu kommt noch ein Pauschalbeitrag von 500 Franken an die Seminarkosten. Damit haben wir die JNM 2014 mit insgesamt 5350 Franken unterstützt. Der Leistungsstand ist auf einem erfreulich hohen Niveau.

Segelflug-Chronik

Im Herbst 2013 kam das Buch "Segelflug-Chronik – Die Geschichte des Schweizer Segelflugs" in einer deutschen und einer französischen Version heraus. Rund 1200 Bücher kamen bisher zur Auslieferung, davon über 600 gratis an die VSV-Mitglieder. Um die 600 Bücher sind noch an Lager. Das reich illustrierte Buch ist repräsentativ für die Schweizer Segelfluggeschichte. Es kam sehr gut an und empfiehlt sich auch als Geschenk. Leicht zu lesen ist es auch geeignet, Nichtfliegern den Segelflug näher zu bringen. Als Segelflieger und Mitglieder unserer Vereinigung haben wir ein Interesse, dieses Buch unter einem breiten Publikum zu verbreiten und den noch verbleibenden Stock möglichst rasch abzubauen. Bücher (deutsch oder französisch) können beim Präsidenten bestellt werden (CHF 50.- + Versandkosten). Neumitglieder erhalten weiterhin ein Gratisexemplar solange Vorrat. Wirbt Neumitglieder; wir brauchen eine breite Mitgliederbasis! Wir werden die Chronik im Internet (www.segelflug.ch unter Veteranen) jährlich nachführen.

Vorstandsarbeit und Zusammenarbeit mit dem AeCS

Der Vorstand traf sich zu 2 Sitzungen in Olten. Die laufenden Geschäfte wurden jeweils per E-mail oder per Telefon erledigt. Ich danke allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und aktive Mithilfe. Besonderen Dank verdienen die Vizepräsidenten, Hansjörg Bopp für seine Arbeit als Aktuar und Werner Locher für seine anspruchsvolle Arbeit als Kassier. Mein Dank geht auch an Bruno Ruchti für die vorzügliche Organisation des Herbstausflugs, an Peter Diggelmann für seine Arbeit als Web-Master, an Hansjörg Schweizer für seine gelegentlichen Uebersetzungsarbeiten, an Noldi Ming für seine guten Ratschläge, sowie an die Rechnungsrevisoren.

Wir erfreuen uns nach wie vor bester Zusammenarbeit mit dem ZS des AeCS dank der Unterstützung von Yves Burkhardt und Christophe Petitpierre, der die aufwändige Auswertung für die Junioren-Förderungspreise und den Damen-Förderungspreis macht, den Wanderpreis, die Zinnteller und Urkunden bereitstellt und für unsere Mailings besorgt ist. Wir danken dem Zentralsekretariat für diese wertvolle administrative Unterstützung.

Der gute Teamgeist aller Beteiligten trägt wesentlich zur guten Geschäftsführung unserer Vereinigung bei.

Schlussfolgerungen und Ausblick

Die Finanzen unserer Vereinigung sind gesund. Wir konnten den Leistungspilotennachwuchs wiederum wirksam unterstützen und die Kameradschaft unter Segelfliegern landesweit pflegen und fördern. Wer über 30 Jahre geflogen ist und jung bleiben will, gehört dazu. Der Segelflug bleibt weiterhin unter Druck, namentlich punkto verfügbarem Luftraum. Die obligatorische Umwandlung der nationalen ICAO-Lizenzen in EASA-Lizenzen wurde mittlerweile bis April 2018 zurückgestellt, aber die Umstellung der Segelflugschulen in sogenannte "ATOs" (Approved Training Organisations) gemäss EASA-Reglementierung wird schon 2015 zwingend, bedingt die Einführung neuer Ausbildungsprogramme und bringt für alle Beteiligten einen grossen zusätzlichen Arbeitsaufwand und leider auch wieder mehr Bürokratie. Positiv ist, dass weiterhin keine Transponderpflicht für Segelflugzeuge gilt, aber die TMZ (Transponder Mandatory Zones) in den Anflugsektoren der Flughäfen werden kommen.

Onex, im März 2015

der Präsident



Lang geflogen und jung geblieben !